

Recycling CASE STORY

Transport AG Aarau, Betrieb Däniken (Schweiz)

Gute Technik und Engineering-Kompetenz

Am Standort Däniken arbeitet die Transport AG Aarau mit einer neuen Ballenpresse. Die Technik der Presse sowie die Planungs- und Engineering-Leistung der Hunkeler Systeme AG haben überzeugt.

Bernhard Burkhard ist gelernter Maschinenmechaniker mit langjähriger Erfahrung in der Grossmontage und Logistik. Seit 17 Jahren arbeitet er bei der Transport AG Aarau. Bis 2021 leitete er die drei Betriebe in Buchs, Kölliken und Däniken und verantwortet bis zur anstehenden Pensionierung 2024 die Investitionsprojekte. Jetzt musste am Standort Däniken die Ballenpresse ersetzt werden.

Als Bernhard Burkhard die Firma HSM in Salem (DE) besuchte, wusste er sofort, dass er sich für eine Presse dieses Herstellers entscheiden würde. Er erkannte die solide Kons-

truktion und den massiven Maschinenbau. Auch die Organisation und der saubere Betrieb überzeugten ihn. Für die Gesamtleitung des Projekts favorisierte Bernhard Burkhard die Hunkeler Systeme AG. Aus einer langjährigen Zusammenarbeit konnte er die Qualitäten des Unternehmens, das seit vielen Jahren Vertriebs- und Servicepartner von HSM in der Schweiz ist.

5,5 Tonnen in zwanzig Minuten

Nach einer sechswöchigen Umbauphase ging die neue Kanalballenpresse im November 2023 in Betrieb. Auf der An-



Die Presse verdichtet Papier und Karton zu Ballen mit einem Gewicht von bis zu einer Tonne. Bis zu 5,5 Tonnen Material werden innerhalb von zwanzig Minuten verarbeitet.



Für ein jährliches Volumen von 15 000 Tonnen ist die Ballenpresse ausgelegt. Sie arbeitet sparsam; ein Frequenzumrichter steuert den Betrieb. Die Presse nimmt nur dann elektrische Energie auf, wenn Material zu verdichten ist.

lage verarbeitet die Transport AG Aarau sowohl Papier- wie auch Kartonabfälle. Für ein jährliches Volumen von 15 000 Tonnen ist die Ballenpresse ausgelegt. Sie arbeitet effizient; der Durchlauf von 5,5 Tonnen nimmt weniger als zwanzig Minuten in Anspruch. Sie arbeitet auch sparsam; ein Frequenzumrichter steuert den Betrieb. Die Presse nimmt nur dann elektrische Energie auf, wenn Material zu verdichten ist. Niedrige Betriebskosten, eine hohe Effizienz und Rentabilität sind das Ergebnis dieser ausgereiften Technologie.

Eine Digitalanzeige informiert über die aktuelle Länge der Ballen. Sie hilft dem Bedienpersonal, die für eine optimale Ballenlänge erforderlichen Restmengen abzuschätzen. Dadurch sind alle Ballen gleichmässig lang, und es kann bei

der Verdichtung speditiv zwischen unterschiedlichen Materialien und Qualitäten gewechselt werden.

Versprechen eingelöst

Über ein halbes Jahr steht die Ballenpresse inzwischen in Betrieb. Sie arbeitet absolut zuverlässig, wie Bernhard Burkhard sagt. «HSM als Lieferant der Presse und die Hunkeler Systeme AG als Generalunternehmung haben ihre Versprechen gehalten, sowohl was die Projektplanung und das Engineering als auch die Technik betrifft», hält er fest. Und sollte einmal Unterstützung gefordert sein, können Service-Techniker per Remote-Zugriff helfen, oder Spezialisten der Hunkeler Systeme AG stehen innerhalb kürzester Frist vor Ort bereit.



«Bei der Installation der neuen Ballenpresse mussten wir uns darauf verlassen können, dass der Zeitplan genau eingehalten wurde. Für dieses Projekt wollten wir deshalb die Hunkeler Systeme AG als Generalunternehmung an unserer Seite. Aufgrund einer langjährigen guten Zusammenarbeit sind wir von der Planungs- und Engineering-Kompetenz dieses Unternehmens überzeugt.»

*Bernhard Burkhard
Leiter Betriebe und Projekte für die Standorte
Buchs, Kölliken und Däniken · Transport AG Aarau*